

D2 – Lehrgang 2025 – Ausschreibung

Zielgruppe	Fortgeschrittene Musiker:innen, die einen tieferen Einblick in die Musiktheorie und Gehörbildung erlangen wollen.
Voraussetzung	ab 12 Jahre, mindestens 4-5 Jahre Instrumentalunterricht
Termine	<ul style="list-style-type: none">• 23./24. August 2025• 27./28. September 2025• 08./9. November 2025 jeweils samstags 9 – 18 Uhr und sonntags 9 – 18 Uhr
Theorieprüfung	8. November 2025
Praktische Prüfung	9. November 2025 ab 9:00 Uhr Je nach Anmeldezahlen zusätzlich am 8. November 2025
Lehrgangsort	Alzey
Kursgebühr kompletter Kurs	110 € für Mitglieder im Verband, Nichtmitglieder 135 € enthalten sind: Theorieunterricht, Instrumentalunterricht sowie die Prüfungsgebühr und Leistungsnachweise / Abzeichen
Gebühr (Nach)Prüfung	25 € für Mitglieder im Verband, Nichtmitglieder 40 € schließt nur die Prüfungsabnahme sowie den Leistungsnachweis (Urkunde, Leistungsnachweisheft und Leistungsabzeichen) ein
Weitere Kosten	Lehrgangsheft 7 €
Mitzubringen sind	<ul style="list-style-type: none">• funktionierendes Instrument + Zubehör (Schlagwerker:innen: eigene Sticks)• Noten (werden nach Anmeldung versandt), Notenständer• Schreibzeug, Lehrgangsheft (falls bereits vorhanden)
Anmeldung	über die Homepage dem KMV Rhh https://kmv-rhh.de/kreismusikjugend
Anmeldeschluss	17. Mai 2025
Abmeldung	Bis 14 Tage vor Kursbeginn möglich, danach müssen die Kursgebühren voll bezahlt werden!
Noch Fragen?	Alle Fragen beantwortet der Kursleiter, Dr. Stefan Lunkenheimer E-Mail: Verbandsdirigent@kmv-rhh.de

D2 – Lehrgang 2025 – Prüfungsanforderungen

Theorie

Der theoretische Unterricht findet mit dem „Lehrgangsheft D2“ der Landesmusikjugend RLP statt. Von den maximal zu erreichenden 40 Punkten müssen mindestens 24 Punkte erreicht werden.

Musiktheorie

- Notenwertaufteilungen (Duole, Triole, Synkope, etc.)
- Feinbestimmung von Intervallen bis zur Oktave aufwärts
- Dur- und Molltonarten (natürlich und harmonisch) benennen und notieren, Quintenzirkel
- Chromatische Tonleiter
- Hauptdreiklänge in Dur und Moll (Dur, Moll, vermindert und übermäßig)
- weitere musikalische Fachbegriffe und Spielanweisungen benennen und erklären
- Instrumentenkunde (Transponierende und nichttransponierende Instrumente)

Gehörbildung

- Rhythmusdiktat einschließlich 16tel-Figuren, Achtel-Triolen und einfachen Punktierungen
- Feinbestimmung von Intervallen bis zur Oktave
- Einfaches Melodiediktat im Oktavraum mit tonleitereigenen Tönen in einfachen Rhythmen
- Tonleitern erkennen (Dur und natürlich Moll)
- Dur und Moll-Dreiklänge in Grundstellung erkennen

Praktische Prüfung

Von den maximal zu erreichenden 60 Punkten müssen mindestens 36 Punkte erreicht werden.

- Tonleiterspiel: 7 Dur-Tonleitern und die parallelen Moll-Tonleitern (natürlich und harmonisch) mit den zugehörigen Dreiklängen in der Grundstellung (Tonika-Dreiklang). (Am Schlagwerk wird das Tonleiterspiel auf einem Stabspiel geprüft.)
- zwei Vortragsstücke aus der Pflichtstückliste (vier Vortragsstücke beim Schlagwerk)
- einfaches Blattspiel

Prüfungen Nachholen

Wird eine Prüfung nicht bestanden, so kann diese zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden. Eine erneute Teilnahme am Kurs ist nicht erforderlich. Es fallen lediglich die Prüfungsgebühren an.